

**9. Oktober 2022**

**3. Lukas-Sonntag**

*Des heiligen Apostels Jakobus Alphäus und  
unseres heiligen Vaters Andronikos und seiner  
Gefährtin Athanasia. Der Märtyrerin Poplia.*

**Κυριακή Γ' Λουκά**

*Τοῦ Ἁγίου Ἀποστόλου Ἰακώβου τοῦ Ἀλφαίου  
καί τοῦ Ὁσίου Πατρός ἡμῶν Ἀνδρονίκου καί  
Ἀθανασίας τῆς συμβίου αὐτοῦ. Ποπλίας  
Μάρτυρος.*

**1. Antiphon (Ps 91,2.3.16 LXX)**

1. Gut ist es, dem Herrn zu danken, und Deinem Namen zu singen, Höchster.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebärerin, Retter, rette uns! (und nach jedem Vers)*

2. Am Morgen Dein Erbarmen zu verkünden und in der Nacht Deine Wahrheit.

3. Dass der Herr, unser Gott, gerecht ist und kein Unrecht bei ihm ist.

Ehre sei ..., jetzt und immerdar ...

**2. Antiphon (Ps 92,1.5 LXX)**

1. Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit; der Herr hat sich bekleidet und mit  
Macht umgürtet. *Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten auferstanden*

*die wir Dir singen: Alleluja! (und nach jedem Vers)*

2. Der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken.

3. Deinem Haus, Herr, gebührt Heiligung für alle Zeiten.

Ehre sei ..., jetzt und immerdar ...

**Efhymnion**

O einziggeborener Sohn und Wort Gottes, Unsterblicher, der Du Dich um unseres  
Heiles willen herabgelassen hast, von der heiligen Gottesgebärerin und immerwäh-  
renden Jungfrau Maria Fleisch zu werden, der Du ohne Dich zu verändern Mensch  
geworden bist. Gekreuzigt, Christus Gott, hast Du durch den Tod den Tod zertreten.  
Einer der Heiligen Dreieinigkeit, gleich verherrlicht mit dem Vater und dem Heili-  
gen Geiste, rette uns.

**3. Antiphon (Ps 94,1.2-3.4-5 LXX)**

1. Kommt lasst uns dem Herrn frohlocken und zujauchzen Gott, unserem Heil!

*Herabgestiegen aus der Höhe hast Du, Barmherziger, \* die dreitägige Grabesru-  
he auf Dich genommen, \* um uns von den Leidenschaften zu befreien. \* Du unser  
Leben und unsere Auferstehung, \* Ehre sei Dir, o Herr. (und nach jedem Vers)*

2. Lasst uns mit Lob Seinem Angesicht nahen und mit Psalmen ihm jauchzen,

denn der Herr ist ein großer Gott, ein großer König über alle Erde.

3. In seiner Hand sind die Tiefen der Erde, sein sind die Gipfel der Berge. Sein ist das Meer, das er gemacht hat, das trockene Land, das seine Hände gebildet.

## NACH DEM EINZUG

### Apolytikia

#### 1. der Auferstehung (8. Ton)

Herabgestiegen aus der Höhe hast Du, Barmherziger, \* die dreitägige Grabesruhe auf Dich genommen, \* um uns von den Leidenschaften zu befreien. \* Du unser Leben und unsere Auferstehung, \* Ehre sei Dir, o Herr.

#### 2. des Apostels

Heiliger Apostel Jakobus, bitte den barmherzigen Gott, unseren Seelen die Vergebung der Verfehlungen zu gewähren.

#### 3.a. des Kirchenpatrons

Die Gnade ist aufgestrahlt aus deinem Mund gleich einer Fackel \* und hat den Erdkreis erleuchtet, \* für die Welt hat sie Schätze der Uneigennützigkeit erworben \* und uns die Höhe der Demut gezeigt. \* Mit deinen Worten lehrst du uns, \* Vater Johannes Chrysostomos. \* Bitte den Logos Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

#### 3.b. der drei Hierarchen

Die drei größten Gestirne der dreisonnigen Gottheit, \* die den Erdkreis mit Strahlen göttlicher Lehren entzündeten, \* die honigfließenden Ströme der Weisheit, die die ganze Schöpfung mit Wogen der Gotteserkenntnis tränkten: \* Basilius den Großen und Gregor den Theologen \* samt dem ruhmreichen Johannes, \* dessen Zunge von goldenen Worten überfloss, \* lasst uns alle, die wir ihre Worte lieben, \* gemeinsam in Hymnen lobpreisen: \* denn sie bitten die Dreieinigkeit für uns allezeit.

#### Kontakion der Periode des Kirchenjahres

Schutz der Christen nie vergeblich, \* Mittlerin beim Schöpfer unwandelbar, \* verschmähe nicht der Sünder bittende Stimmen, \* sondern komm uns, als Gütige, zu Hilfe, \* die wir gläubig zu dir rufen. \* Eile auf unser Gebet, lauf auf unser Flehen; \* denn du hilfst immer, Gottesgebärerin, denen die dich ehren.

---

## TRISAGION

---

**Prokimenon 1. Vers:** Der Herr wird Seinem Volk Kraft geben, der Herr wird Sein Volk segnen mit Frieden. (Ps 28,11)

**Prokimenon 2. Vers:** Bringt dar dem Herrn, ihr Kinder Gottes, bringt dar dem Herrn Ruhm und Ehre. (Ps 28,1)

## APOSTELLESUNG 2 Kor. 6,16 – 7,1

**A** Lesung aus dem zweiten Brief des hl. Apostels Paulus an die Korinther. Brüder und Schwestern, <sup>16</sup> wie verträgt sich der Tempel Gottes mit Götzenbildern? Wir sind doch der Tempel des lebendigen Gottes; denn Gott hat gesprochen: Ich will unter ihnen wohnen und mit ihnen gehen. Ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein. <sup>17</sup> Zieht darum weg aus ihrer Mitte, und sondert euch ab, spricht der Herr, und fasst nichts Unreines an. Dann will ich euch aufnehmen <sup>18</sup> und euer Vater sein, und ihr sollt meine Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Herrscher über die ganze Schöpfung. <sup>7,1</sup> Das sind die Verheißungen, die wir haben, liebe Brüder. Reinigen wir uns also von aller Unreinheit des Leibes und des Geistes, und streben wir in Gottesfurcht nach vollkommener Heiligung.

## E VANGELIUM Lk. 7,11-16

**E** Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas. In jener Zeit ging Jesus <sup>11</sup> in eine Stadt namens Nain; seine Jünger und eine große Menschenmenge folgten ihm. <sup>12</sup> Als er in die Nähe des Stadttors kam, trug man gerade einen Toten heraus. Es war der einzige Sohn seiner Mutter, einer Witwe. Und viele Leute aus der Stadt begleiteten sie. <sup>13</sup> Als der Herr die Frau sah, hatte er Mitleid mit ihr und sagte zu ihr: Weine nicht! <sup>14</sup> Dann ging er zu der Bahre hin und fasste sie an. Die Träger blieben stehen, und er sagte: Ich befehle dir, junger Mann: Steh auf! <sup>15</sup> Da richtete sich der Tote auf und begann zu sprechen, und Jesus gab ihn seiner Mutter zurück. <sup>16</sup> Alle wurden von Furcht ergriffen; sie priesen Gott und sagten: Ein großer Prophet ist unter uns aufgetreten: Gott hat sich seines Volkes angenommen.